

Inhalt

Stefanie Freyer

Einleitung — VII

Wissen frühneuzeitlicher Diplomatie

Anna Lingnau

Politische Sprache als Träger politischen Wissens

Ein Gesandtschaftsbericht von Friedrich Rudolf von Canitz
(1654 – 1699) — 3

Winfried Siebers

Diplomatie und Politik in der Frühaufklärerischen Apodemik

Ehrenfried Walther von Tschirnhaus' „Getreuer Hofmeister auf
Academien und Reisen“ (1727) — 23

Julian zur Lage

Diplomaten als Autoritäten für die Geschichtsschreibung

William Robertsons „History of America“ (1777) — 43

David Gehring

Robert Beale – ein englischer Diplomat mit europäischer Ausbildung — 61

Katharina Möhle

**Die Persönlichkeit als Faktor deutsch-englischer Bündnisbemühungen am
Ende der 1560er Jahre**

Zum Deutschland-Bericht des englischen Gesandten Robert
Beale — 81

Strategien frühneuzeitlicher Diplomatie

Stefanie Freyer

Lügen im Namen des Friedens

Strategien der englischen Diplomatie vor Beginn des Reichstages
1613 — 103

VI — Inhalt

Astrid Ackermann

Strategien für den Krieg

Das diplomatische Netzwerk Herzog Bernhards von Weimar — **135**

Volker Arnke

Die Dritte Partei des Westfälischen Friedenskongresses und die Frage, wie der Frieden möglich wurde

Ein Forschungsdesiderat — **165**

Claudia Kaufold

Von „einträchtigen Rivalinnen“ und dem Wert von Bündnissen

Der Komponist Agostino Steffani als Diplomat — **187**

Pauline Puppel

„Der einzige Mann am oranischen Hof“

Wilhelmina von Preußen (1751–1820) – Erbstatthalterin und
Diplomatin — **213**

Abbildungsverzeichnis — 249

Autorinnen und Autoren — 251

Register — 253